

PRESSEMELDUNG

Neue direkte Flugverbindungen ab Frankfurt und Düsseldorf machen Islands Norden und Osten besser zugänglich

Reykjavík/Frankfurt, 25. November 2022. Seit August letzten Jahres betreibt die isländische Flughafenbehörde Isavia Regional Airports intensive Werbemaßnahmen um neue Flugverbindungen in die eher unbekanntenen Regionen im Osten und Norden Islands zu fördern. Ihren ersten Erfolg verbuchte Isavia im deutschen Markt, als der deutsche Ferienflieger Condor im Juli dieses Jahres ankündigte, ab Mai 2023 mit einer neuen Flugverbindung Frankfurt direkt mit Akureyri und Egilsstadir zu verbinden. Darauf folgt nun eine neue Flugverbindung mit der jungen isländischen Fluggesellschaft Niceair, die Islands Norden direkt mit Düsseldorf verbindet und die vielfältigen und eher unbekanntenen Regionen Islands noch besser erreichbar macht.

Island fasziniert. Das gilt nicht nur für die Hauptstadt Reykjavik und die Attraktionen des bekannten „Golden Circle“, sondern auch für die Regionen Nord- und Ostisland. Da die meisten Flüge am internationalen Flughafen Keflavik in der Nähe der Hauptstadt Reykjavik landen, ist es notwendig, neben diesem Flughafen im Südwesten Islands, auch weitere Knotenpunkte für Reisende über den direkten Flugweg attraktiv zu machen. Ab Mai 2023 bietet der deutsche Ferienflieger Condor einen wöchentlichen Nachtflug ab Frankfurt nach Akureyri im Norden und nach Egilsstadir im Osten Islands an. Damit steht der Inselstaat zum ersten Mal auf dem Condor Flugplan und die Airline ergänzt ihr Portfolio um zwei attraktive Ziele im Norden. Ab dem 6. Mai 2023 startet die isländische Airline Niceair mit wöchentlichen Flügen von Düsseldorf nach Akureyri im Norden Islands. Nachdem Niceair diesen Winter bereits vereinzelt Flüge zwischen Akureyri und Berlin anbot, folgt mit der Aufnahme der neuen Flugverbindung zwischen Düsseldorf und Akureyri der erste im Flugplan der Airline reguläre Direktflug nach Deutschland. Niceair wurde dieses Jahr im Juni 2022 in Akureyri (ebenfalls Basisflughafen) gegründet. Der Carrier ist eine noch junge, sogenannte virtuelle Airline, sprich es gibt noch keine eigene Flotte, der Flugbetrieb wird bisher vom Charterspezialisten High Fly Malta durchgeführt. Für die nächsten Monate ist eine weitere Ausdehnung des Flugnetzes mit direkten Verbindungen in die Schweiz geplant, ein eigener Flugbetrieb soll ebenfalls schrittweise aufgebaut werden.

Kampagne zur Anwerbung und Förderung von Flugverbindungen

Bereits im letzten Jahr startete die isländische Flughafenbehörde Isavia eine Kampagne zur Anwerbung und Förderung von Flugverbindungen. Ziel der Kampagne ist es, neben dem internationalen Flughafen Keflavik in der Nähe der Hauptstadt Reykjavik weitere Knotenpunkte für Reisende über den direkten Flugweg attraktiv zu machen und Fluggesellschaften und Reiseunternehmen davon zu überzeugen, sowohl Sommer- als auch Winterflüge in die noch eher unentdeckten, aufregenden und spannenden Regionen im Norden und Osten Islands aufzunehmen.

Im Rahmen der Kampagne bietet der isländische Streckenentwicklungsfonds eine Reihe von Subventionen für die Flugzeugbetreiber, die die gut ausgestatteten Regionalflughäfen Akureyri (AEY) im Norden und Egilsstadir (EGS) im Osten Islands ansteuern. Zusätzlich hat Isavia eine dreijährige Ermäßigungsregelung für diese Flughäfen initiiert, die im ersten Jahr 100 Prozent, im zweiten Jahr 90 Prozent und im dritten Jahr 75 Prozent Nachlass auf die Passagier- und Landegebühren gewährt.

Visit Iceland



ISAVIA

Regional Airports

Weitere Informationen über den isländischen Streckenentwicklungsfonds und die Kampagne der Isavia finden Sie [hier](#).

Ost- und Nordisland entdecken

Der Norden und Osten Islands verfügen bereits über eine hervorragende touristische Infrastruktur mit einer vielfältigen Auswahl an Hotels, Restaurants und sowohl Indoor-, als auch Outdoor-Aktivitäten.

Der Osten Islands zeichnet sich durch wilde Wasserfälle und zahlreiche Möglichkeiten zum Erkunden der spektakulären Landschaft aus. Aktivurlaubern, Naturliebhabern und Wellness- und Badefreunden bleibt im sogenannten „Austurland“ kein Wunsch offen. Die vielfältigen Aktivitäten und Naturgewalten machen die Region zu einem einzigartigen Reiseziel, das es zu erkunden gilt.

Mehr über Islands spannenden Osten finden Sie auf der Seite von [Visit Austurland](#).

Auch Nordisland überzeugt durch seine spektakuläre Natur und vielseitigen Landschaften. Die Hauptstadt des Nordens, Akureyri, ist der perfekte Ausgangspunkt für ein Erlebnis abseits der üblichen touristischen Pfade. Rund um Akureyri erstreckt sich in alle Richtungen eine atemberaubende Natur mit heißen Quellen, Wasserfällen, Gletscherflüssen, Vulkankratern und traumhafter Tundralandschaft. Die Landschaft verbindet sich mit einer schier endlosen Liste von Aktivitäten, die in der Region angeboten werden. Dazu gehören Wandern, Reiten, Baden, Whale Watching und Schneesport im Winter, sowie die Möglichkeit, sowohl Nordlichter als auch die Mitternachtssonne zu erleben. Das umfangreiche Angebot macht Nordisland zu einem einzigartigen Reiseziel.

Planen Sie Ihre Reise in den Norden mithilfe der Website von [Visit North Iceland](#).

Hinweise für Redaktionen

<https://www.isavia.is/en>

Pressekontakt:

BZ.COMM GmbH

Alisa Silveira, Linda Dahm

Hanauer Landstr. 136

60314 Frankfurt

Mobil: +49 160 9667 8341

Tel.: +49 69 2 56 28 88-32

E-Mail: island@bz-comm.de